

Regeln zum Carrera-Rennen 124 er GT3 Digital „Out of the Box“ 2019

A. Teilnahmebedingungen

An der Serie kann jeder teilnehmen der ein Original 124 er Digital GT3 Carrera Fahrzeug Out of the Box besitzt und wenn die Teilnehmer zustimmen. **Ein**

Leihfahrzeug ist nur einmal in der gesamten Serie zulässig.

Ein Ersatzfahrzeug im laufenden Rennen ist erlaubt, wenn sämtliche Teilnehmer des Rennens zustimmen.

Die Regeln sind möglichst einfach gehalten, da der Spaß im Vordergrund steht.

Teilnehmer zahlen pro Rennen 3 Euro in die Rennkasse. **Die Teilnahmegebühr ist**

für 12 Rennen im Voraus fällig. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

Nichtmitglieder zahlen zusätzlich die Fahrzeit an den Bahnbetreiber.

Für die Teilnahme gelten auch die Geschäftsbedingungen des Bahnbetreibers.

Mit der Teilnahme akzeptiert der Teilnehmer dieses Reglement.

Verstöße bzw. unerlaubte Manipulationen führen zum Ausschluss aus der Serie.

A.1 Fahrregler

Fahrregler (Drücker) dürfen keine spannungserhöhenden Komponenten aufweisen.

Ein Fahrregler kann jederzeit geliehen werden. Die Rennleitung behält sich vor,

jederzeit den Regler nachzumessen (Spannungsoutput). **Es steht ein Voltmeter zur Verfügung!**

B. Rennfahrzeuge

1. Die Fahrzeuge sind aus der Gruppe Carrera 124 Digital. Die Zulassung anderer Fahrzeuge bedarf der Zustimmung aller Teilnehmer des Rennens. Die zugelassenen Autos werden weiter unten genannt.

2. Zugelassene Fahrzeuge 1:24 GT3, sämtliche Farbvarianten Carrera 124 oder umlackiert

-Porsche 911 RS GT3 RSR

-Ferrari 458

-Audi R8 LMS

-Mercedes SLS AMG GT3

-Corvette C7R

-Ford Capri Zakspeed Turbo (vorläufig, Versuch)

Zugelassene BMW M1

-sämtliche Carrera 124 Varianten und umlackierte Versionen

3. Die nachfolgend genannten Veränderungen am Auto sind erlaubt. **Alles was hier nicht genannt ist, ist ausdrücklich nicht gestattet!!!**

4. Die Rennfahrzeuge sind technisch im 124 er Carrera Digital Out of the Box-Zustand zu belassen (original Auslieferungszustand).

5. Sämtliche Bauteile sind im Originalzustand Out of the Box zu belassen und müssen in Funktion sein.

Kleinteile wie Spiegel oder Scheibenwischer oder „Luftleitbleche“ dürfen fehlen.

Der Heckspoiler muss zum Start montiert sein.

6. Zur Kenntlichmachung bei gleichen Fahrzeugen sind farbliche Veränderungen gestattet, Aufkleber oder Lack.

7. Die Hinterreifen sind original schwarze Ortmannreifen der 18er-Serie für GT3 und 46 p für M1 und dürfen geschliffen sein.

8. Die Vorderreifen sind Original Carrera und dürfen geschliffen und versiegelt sein

9. Vorder- und Hinterräder dürfen mit der Felge verklebt sein

10. Die Vorderachsbefestigung darf mit Distanzscheiben unterlegt werden, um den Verzug des Kunststoffchassis auszugleichen, oder wenn das Schleifen der Vorderreifen nicht ausreichend ist.

Regeln zum Carrera-Rennen 124 er GT3 Digital „Out of the Box“ 2019

11. Das Getriebespiel darf eingestellt werden.
12. Die Lagerung der Achsen und das Getriebe dürfen entfettet und geölt sein.
13. Der Digitaldecoder darf überbrückt sein, muss aber im Auto an der Originalstelle verbleiben. Es darf ein zusätzliches Kabel zur separaten Versorgung des Decoders montiert sein um das Licht am Auto wieder zu aktivieren. Die Lichtplatinen verbleiben ebenfalls im Auto.

C. Renntermine

Die Renntermine werden flexibel nach Abstimmung mit den Teilnehmern festgelegt. Somit können möglichst viele Teilnehmer bei den Rennen starten. Es wird angestrebt 12 Rennen zu fahren.

D. Startreihenfolge

1. Die Startreihenfolge des nächsten Rennens bzw. die Startgruppe ermittelt sich grundsätzlich durch Auslosung unmittelbar vor Beginn des Rennens. Dazu wird die Rennsoftware mit Zufallsgenerator genutzt. Oder ein Lostopf mit 12 Losen wird vor Beginn der Rennserie vorbereitet.
2. Die Lose zur Startreihenfolge können z.B. sein:
 - eine kurze 3 Runden dauernde Qualifikation auf Rundenzeit in normaler Fahrtrichtung
 - eine kurze 3 Runden dauernde Qualifikation auf Rundenzeit in entgegengesetzter Fahrtrichtung
 - Auslosung der Startreihenfolge.
 - Reihenfolge nach der Gesamtwertung
 - Reihenfolge nach dem letzten Rennen
 - Zufallsgenerator der Rennsoftware
 - etc.

E. Rennen

1. (Das erste Rennen der Serie ist in Normalrichtung ohne Sonderrennen. Bei den folgenden Sonderrennen wird die Fahrtrichtung unmittelbar vor Beginn des Rennens ausgelost, ebenso die Sonderrennen.) entfällt vorläufig!
2. Das Rennen findet grundsätzlich auf der Carreraschiene statt.
3. Fliegt jemand während des Rennens aus der Schiene, wird das Rennen gestoppt und der Fahrer bekommt eine festgelegte Zeitstrafe. Das Auto wird wieder eingesetzt und das Rennen startet. Bei der nächsten Zieldurchfahrt stoppt die Software die Spur des Verursachers für die Dauer der Zeitstrafe.
4. Es können auch Sonderrennen gefahren werden.
Das sind zum Beispiel:
 - Lichterrennen
 - No Porsche
 - Rennen auf anderen Bahnen
 - weitere Vorschläge erwünscht
5. Das erste Rennen von 12 der Rennserie ist ein GT 3 Rennen, Das zweite Rennen ist ein reines BMW M1, jeweils OotB. Das dritte Rennen ist wieder mit GT3. Diese Systematik wechselt standardmäßig wie folgt:

Regeln zum Carrera-Rennen 124 er GT3 Digital „Out of the Box“ 2019

1. Rennen GT3
2. Rennen BMW M1
3. Rennen GT3
4. Rennen BMW M1 usw.

Anders ausgedrückt, In jedem ungeraden Monat findet ein Rennen mit GT3 statt und in jeden geraden Monat eine Rennen BMW M1.

F. Rennergebnis

1. Jeder Teilnehmer kann vor der Bekanntgabe des Rennergebnisses einen begründeten Protest einlegen. Dazu ist eine Protestgebühr von 30 € zu hinterlegen, die bei unbegründetem Protest der Rennkasse zufällt und bei begründetem Protest zurückerstattet wird. Die Entscheidung zum Protest treffen die Teilnehmer mehrheitlich.
Bei einem Protest wird das Fahrzeug auch messtechnisch untersucht. Es steht ein Teslameter für die Feldstärke der Magnete und ein Drehzahlmesser für die Drehzahl der Motoren bzw. Achsen zur Verfügung. Die Werte werden mit Referenzautos verglichen.
2. Das vorläufige Rennergebnis des jeweiligen Rennens wird unmittelbar nach dem Rennen bekannt gegeben.
3. Das vorläufige Gesamtergebnis wird zu einem späteren Zeitpunkt ermittelt und steht spätestens zum nächsten Rennen zu Verfügung. I.d.R wird es in einer Whatsappgruppe bekannt gegeben.
4. Der Sieger eines Rennens erhält 40 Punkte, der Zweite 38, der Dritte 36. Der Vierte Platz erhält 34 Punkte, der 5. Platz erhält 33 usw. (ab Platz 4 erhalten die folgenden Platzierungen immer einen Punkt weniger als der Vorherige)
5. In der Gesamtwertung werden das schlechteste und das beste Ergebnis eines jeden Teilnehmers spätestens am Ende des Jahres gestrichen. Dadurch rückt das Teilnehmerfeld näher zusammen.
6. Um in der Gesamtwertung berücksichtigt zu werden, muss mindestens an 7/12 tel der Rennen teilgenommen worden sein.
7. Die Rennleitung hat jederzeit das Recht die Autos zu überprüfen. Dazu darf das Auto geöffnet und messtechnisch untersucht werden, Magnete, Motor, Gewicht etc. **Es steht ein Teslameter für die Messung der Feldstärke der Magnete und ein Drehzahlmesser für die Achsdrehzahl am Reifen zur Verfügung.** Die Werte werden mit Referenzautos verglichen.
8. Werden schwerwiegende Manipulationen des Autos festgestellt, die krass dem Spirit Out oft the Box widersprechen , z.B. falscher oder manipulierter Motor, falsche Lager, falsche Magnete, falsches Getriebe, ausgeschliffene Karosserie, lose Karosserie mit Wackel oder es wird eine Manipulation des Fahrtreglers mit spannungserhöhenden Teilen festgestellt, erfolgt der Ausschluss aus der gesamten Rennserie und die erzielten Punkte entfallen. Ein Anspruch auf Rückzahlung der Startgebühr oder Teilen davon besteht nicht.

G. Ansprechpartner

Gesamtrennleitung

: Udo Gottschalk